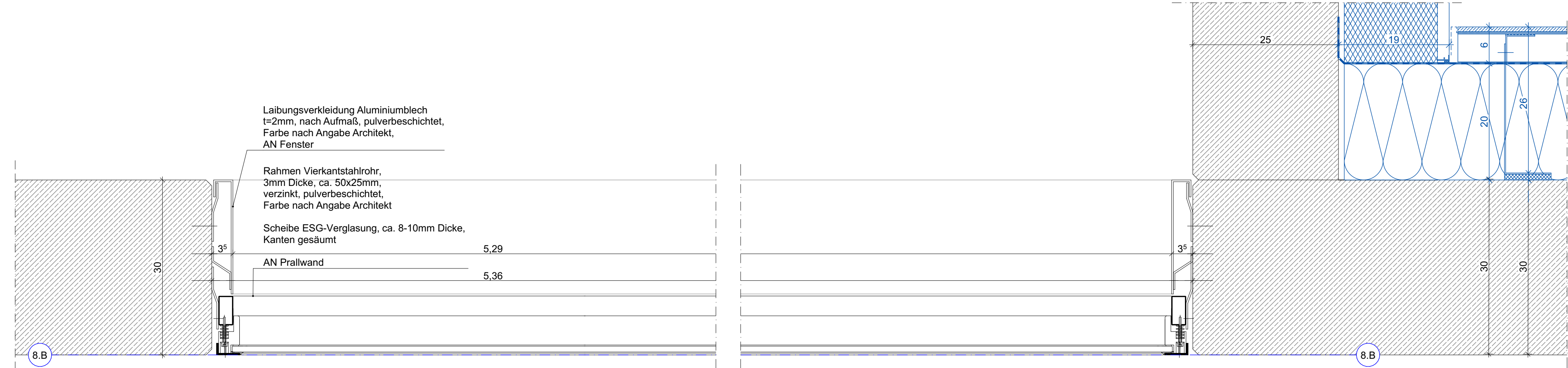




W11 Prallwand

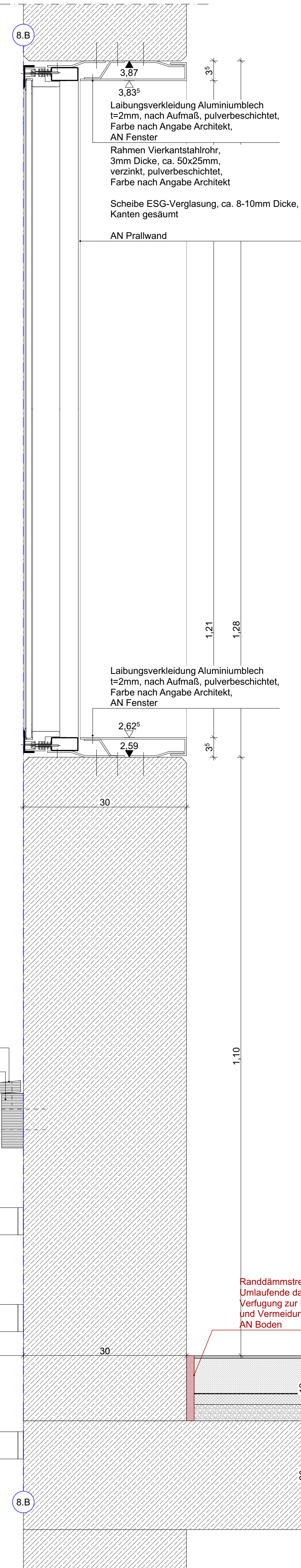
Sporthallenwand mit Prallwand, $\sigma_w \geq 0,8$
Gesamtaufbau 60cm

- 19 mm Mehrschichtplatte, furniert (in Abstimmung), schwer entflammbar (B1), an Grundschiene mechan. befestigt
- ca. 30mm Grundschiene, Stahlprofil feuerverzinkt, horizontal, nicht brennbar (A1, nach Angaben Brandschutz)
- 40mm Mineralwollendämmung, nicht brennbar (A1, nach Angaben Brandschutz)
- ca. 40mm Unterkonstruktion der Prallwand, nicht brennbar (A1, nach Angaben Brandschutz):
- ca. 250mm Schwingeschiene, Stahlprofil feuerverzinkt, vertikal elastische Abstandsschiene, Stahlprofil feuerverzinkt, Federelement aus Stahl an Abstandsschiene befestigt
- 300 mm Stahlbeton (nach Angaben IB Köppl) (SB2/SB3, siehe Grundrisse und Schnitte)

BA12 Treppe u. Fluchttreppen UG

Fluchttreppenraum TH4 zur Sporthalle, Fluchttreppenträume UG
Nutzlast 5 KN/m²
Bodenaufbau ab OK RFB 12cm

- 5mm Linoleum R9, inkl. Kleber, Farbe nach Angabe Architekt
- 65mm Zementestrich, DIN 18560-CT-C40-F5-S65
- 0.2 mm PE-Folie, einlagig, vollflächig als Trennlage
- 20 mm EPS Hartschaumplatte / Lastverteilerplatte
- 20 mm gebundene Schüttung, inkl. Toleranzaufnahme der Stahlbetondecke
- 10 mm Abdichtung gegen aufsteigende Feuchtigkeit nach DIN 18533, Brandverhalten Klasse E nach DIN EN 13501
- 250 mm WU-Beton (nach Angaben Tragwerksplanung)
- 120 mm Wärmedämmung, XPS, WLG 036 (nach Angabe Bauphysik)
- Sauberkeitsschicht u. Bodentausch (nach Angaben Bodengutachten)



konstruktive und statische Verbindungsmittel nach Angabe Statik

DIESER PLAN GILT NUR IN VERBINDUNG MIT DEN AUSFÜHRUNGSPLÄNEN DES STATIKERS SOWIE DER WEITEREN FACHPLANER.

DIFFERENZEN MIT ANGABEN DES STATIKERS UND DER PROJEKTANTEN, SOWIE UNKLARHEITEN SIND MIT DER BAULEITUNG UNVERZÜGLICH ABZUKLÄREN.

SÄMTLICHE MASSE SIND VOR BEGINN DER AUSFÜHRUNGSARBEITEN VOM AUFTRAGNEHMER EIGENVERANTWORTLICH ZU PRÜFEN. UNSTIMMIGKEITEN SIND SCHRIFTLICH UND RECHTZEITIG VOR BAUBEGINN DER BAULEITUNG MITZUTEILEN. MASSE AUF VORHANDENE BAUTEILE SIND CIRCA MASSE.

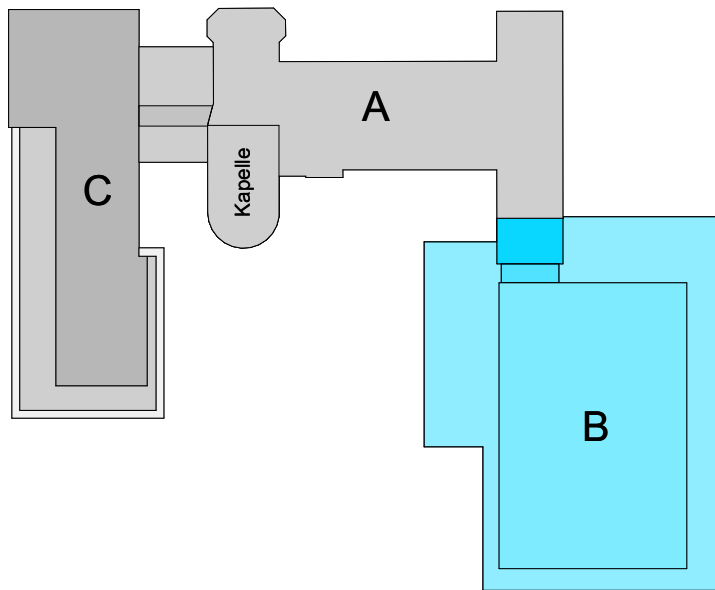
BEDENKEN GEGEN DIE VORGEGEHENE KONSTRUKTION U.A. IM HINBLICK AUF GELTENDE DIN-VORSCHRIFTEN ODER DEN ANERKANNTEN REGELN DER TECHNIK MÜSSEN DER BAULEITUNG RECHTZEITIG MITGETEILT WERDEN. INNENTÜRÖFFNUNGSHÖHEN UND FENSTERBRÜSTUNGSHÖHEN SIND VON OK FFB (NEU) ANGEGEBEN. UNVERÄNDERTE BESTANDSÖFFNUNGEN SIND ALS FERTIGMASSE ANGEGEBEN (LICHTE AUSSENPUTZ). NEUE WANDÖFFNUNGEN SIND ALS ROHBAUMASSE ANGEGEBEN. HÖHEN VON TROCKENBAUVORSATZSCHALEN SIND VON OK FFB VERMASST.

LICHTE RAUMHÖHEN SIND VOM METERRISS (+1,00 M Ü. OK FFB) AUS EINZUMESSEN.

ZEICHENERKLÄRUNG		0,00= (444,47 ü NN)	
▼	OKRFB Oberkante Rohboden	△	UKRD Unterkannte Rohdecke
▽	OKFFB Oberkante Fertigboden	▲	UKFD Unterkannte Fertigdecke
▽	UKST Unterkannte Sturz	VK	Vorderkannte
BRH	Brüstungshöhe	AK	Aussenkannte
AHD	Abgehängte Decke	UK	Unterkannte
UZ	Unterzug	OK	Oberkannte
ÜZ	Überzug	RH	Lichte Raumhöhe (ohne abgeh. Decke)
IW	Installationswand	OL	Oberlicht
VS	Vorsatzschale	BA	Bodenablauf
HT	Höhe Tür	NA	Notausgang
BD	Bodendurchbruch	S-	Sanitär
DD	Deckendurchbruch	E-	Elektro
WD	Wanddurchbruch	H-	Heizung
WS	Wandschlitz	L-	Lüftung
BA	Bodenaussparung	RR	Regenrohr
DA	Deckenaussparung	WKB	Wandkernbohrung
BKB	Bodenkernbohrung		Wandkernbohrung mit Futterrohr
(BFR)	(Bodenkernbohrung mit Futterrohr)		
DKB	Deckenkernbohrung		
	Bestand	—	Statische Maßnahmen
	Stahlbeton	—	Vorgaben Brandschutz
	Mauerwerk	—	Vorgaben HLS
		—	Vorgaben HLS
		—	Vorgaben Schallschutz
		—	Vorgaben Elektro

Index	Datum	Änderungen
V1	18.08.2025	Ergänzung Beschreibung Abdichtung Wandaufbau

Glasprallwand Hallenwart 6-459 Index V1



WERKPLANUNG

Vorabzug

Maßnahme / Bauwerk
Karolinen-Gymnasium Rosenheim

Projekt. Nr.
R_15-005

Planinhalt
Glasprallwand Hallenwart

Maßstab
1:5

Datum
20.08.2025

Plannummer
6-459

Index
V1

Format
841x841 mm

Gez.
GS - RO

Ges.
CW - RO

Bauherr
Stadt Rosenheim
Amt II / 24 ZGM
Königsstraße 24
83022 Rosenheim
08031-365-1298

Planverfasser